Dorf-Blettli

Nr. 145 / August 2021

Mitteilungsblatt für das Dorf Matten · www.matten.ch

Wird an jeden Haushalt in Matten gratis verteilt

Unter neuem Namen die Geschichte erfolgreich weiterschreiben

Und plötzlich wehen neue Fahnen im Quartier… Rosenau ok, das kennen wir. Aber was hat es mit dem zumsy auf sich?

Ich werde versuchen diese Frage zu beantworten.
1954 wurde das Alters- und Pflegeheim Birgli in Brienz und 1968 das Alterswohnheim Rosenau in Matten durch den damaligen Verein für das Alter Interlaken eröffnet. 2013 wurde aus dem Verein für das Alter Interlaken der Verein Pro Senectute Region Interlaken. Im April 2021 wurde der zumsy Trägerverein und die zumsy ag gegründet und der Verein Pro Senectute Region Interlaken im Handelsregister gelöscht. Die Aktien der zumsy ag befinden sich vollständig im Besitz des zumsy Trägervereins und dessen Mitglieder (verschiedene Gemeinden und Einzelmitglieder).

Rosenau und Birgli, das sind 118 Jahre Geschichte, die wir auch unter neuem Namen erfolgreich weiterschreiben wollen.
Doch woher kommt der neue Name und was soll er bedeuten und ausdrücken?
Am 10. Juli 2019 traf sich der Vorstand der Pro Senectute Region Interlaken zu einer Klausurtagung. Ein Traktandum: Umfirmierung, Name, Marke.

Inhalt

zum**sy** – Rosenau	1–2
Vereins- und Dorfleben	2–3, 7–8
Schule Matten	4–7
Geburtstage	8

In der Diskussion wurde schnell klar, dass die beiden gut bekannten Namen Rosenau und Birgli zwingend erhalten bleiben müssen, die Zusammengehörigkeit jedoch besser zum Tragen kommen soll. So wurde entschieden, in Zukunft mit einer gemeinsamen Homepage und einheitlichem Logo und Namen aufzutreten. Folgende Begriffe wurden als Basis zusammengetragen und dem Grafikbüro als Grundlage für eine neue Namensfindung übermittelt:

- Neutraler, kurzer und prägnanter Firmennamen
- Zusammen unterwegs sein
- Bodenständig
- Lebensfreude
- Nachhaltig

Im November 2019 präsentierte das Grafikbüro dem Vorstand drei mögliche Namensvorschläge über die noch im selben Monat abgestimmt wurde. Der Vorstand entschied sich einstimmig für den Namen zumsy. Der berndeutsche Name ist bodenständig und einladend. Er strahlt Lebensfreude aus, lädt zum Verweilen ein und erlaubt zudem viele Interpretationen und Wortspiele, welche uns in ihrer Bedeutung wichtig sind.

- äs isch gäbig **zum sy** ider Rosenau / Birgli
- **zu**sa**m**men sein
- **zu**sa**m**men unterwegs sein

Dieser Name erlaubt uns die Zusammengehörigkeit der beiden Häuser und Standorte besser zum Ausdruck zu bringen, gleichzeitig aber auch unsere Identitäten zu behalten und alles Gute mitzunehmen.
Am 18. September 2020 durften wir den neuen Namen bekannt geben und unter den erwartungsvollen Blicken unserer Bewohnenden die neuen Fahnen präsentieren.
zum**sy** – im Alltag der Bewohnenden und Mitarbeitenden ist der Name längst angekommen.
Machen Sie sich ein Bild von uns und besuchen Sie unsere neue Homepage www.zumsy.ch.

Matten im Juli 2021, Karin Sperlich, Co-Geschäftsführerin

Einladung zum Tag des offenen Fachtraktes Moosschulhaus

Im Sommer und Herbst 2020 wurde der Fachtrakt beim Moosschulhaus totalsaniert. Damit die Bevölkerung den Fachtrakt nach der Fertigstellung besichtigen kann, war im November 2020 ein Anlass geplant, welcher aufgrund der COVID-19 Situation leider nicht durchgeführt werden konnte. Aus diesem Grund laden wir die Bevölkerung sowie weitere interessierte Personen zum Tag des offenen Fachtraktes Moosschulhaus ein.

Wann?	**Samstag, 28. August 2021, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
Wo?	**Fachtrakt Moosschulhaus, Kupfergasse 39, 3800 Matten**

Wir freuen uns über Ihr Interesse und zahlreiches Erscheinen!

Einwohnergemeinde und Schule Matten

Die nächsten Ausgaben des Dorf-Blettlis 2021/22

146 **Redaktionsschluss 30. Oktober 2021**
Erscheinungsdatum für die Monate
Dezember/Januar/Februar

147 **Redaktionsschluss 5. Februar 2022**
Erscheinungsdatum für die Monate
März/April/Mai

Doppelkonzert Jugendmusik Interlaken und Jugendmusik Ringgenberg-Goldswil

Noch vor den Sommerferien begeisterte die Jugendmusik Interlaken das Publikum bei der Jugendherberge in Interlaken. Bald ist es soweit und die Jugendmusik spielt endlich wieder in Matten. Wussten Sie, dass rund die Hälfte der jungen Musikantinnen und Musikanten in der Gemeinde Matten zuhause ist? Deshalb ist es für die Jugendmusik Interlaken eine besondere Freude, die Menschen in Matten mit musikalischen Leckerbissen zu unterhalten.

Exklusive Uraufführung

Für das anstehende Konzert hat sich die Jugendmusik etwas ganz Spezielles einfallen lassen. Und zwar wird die Jugendmusik aus Ringgenberg-Goldswill zu Gast sein und unter der Leitung von Jenny Zurbuchen ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm präsentieren.
Doch damit nicht genug! Gemeinsam werden die beiden Korps den neuen Marsch des Ringgenberger Komponisten und Musikers, Ueli Zurbuchen, vortragen. Die Komposition heisst Capricornus Musica, auf Deutsch «Steinbock Musik».

Für die Jugendmusik Interlaken ist es eine grosse Ehre, diesen Marsch gemeinsam mit der Jugendmusik Ringgenberg zum allerersten Mal vor Publikum aufführen zu dürfen. Beide Korps hoffen, dass ganz viele begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer bei dieser Premiere mit dabei sein werden.

Donnerstag, 9. September 2021, 19.00–20.15 Uhr
Im Anschluss kleine, aber feine Festwirtschaft bis 21.00 Uhr.

Die Konzerte finden auf dem **Dorfplatz Matten** statt. Dies allerdings nur bei guter Witterung. Als Ersatzdatum wurde der Donnerstag, 23. September, festgelegt. Bei zweifelhaftem Wetter erfahren Sie unter www.jugendmusikinterlaken.ch ob das Konzert durchgeführt wird.

Die Jugendmusiken aus Interlaken und Ringgenberg-Goldswil freuen sich sehr auf Ihren Besuch!

Liebst Du die Handarbeit

Bereitet Dir backen Freude?

oder bist du sonst kreativ z.B. beim Basteln oder Töpfern?

Fährst Du gern auf den Markt?

Frauenverein Matten

Wenn du dich für all das begeisterst, dann bist du genau richtig bei uns.
Der Frauenverein Matten sucht laufend neue, aktive Mitglieder zur Erhaltung und Verjüngung unseres Vereins.
Wir haben einen Osterstand und nehmen am Dorf- und Weihnachtsmärt teil. Am Mattenabend verkaufen wir unsere selbstgemachten und beliebten Kuchen und Torten.

Wir freuen uns auf dich und deine neuen Ideen.
Kontaktperson Brigitte Ritschard 079 326 96 86

Schule Matten – Eine Schulwoche

Die letzten Monate waren anstrengend, sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch für die Lehrpersonen. Auf viele tolle Anlässe wie Lager, Exkursionen, die Weihnachtsfeier, aber auf Sportarten wie Fussball, Basketball oder Unihockey musste wegen Covid verzichtet werden. Zudem drückte die herrschende Maskenpflicht auf das allgemeine Wohlbefinden; beliebte Unterrichtseinheiten oder Freifächer konnten nicht durchgeführt werden. Die Schule und die Psyche im Allgemeinen waren arg gefordert.

Doch die Woche vom 7.–11. Juni 2021 wurde anders! Spielen, Spass und Freude waren angesagt.
Von der Firma Creavida wurden diverse Spiele angemietet, welche während dieser Woche regen Anklang bei den Kindern fanden. Der Unterricht fiel natürlich nicht aus, aber die Lehrpersonen konnten nach Belieben die Spiele reservieren und mit ihren Klasse so den Alltag etwas fröhlicher und abwechslungsreicher gestalten.
Eine überdimensionale Murmelbahn, die immer weiter ausgebaut werden konnte und schlussendlich ein ganzes Schulzimmer füllte, brachte die Kinderaugen zum Leuchten, nicht nur die der Jüngeren.
Mit zahlreichen Jongliermaterialien wurde versucht, die Schwerkraft zu überwinden, was natürlich nicht immer auf Anhieb gelang. Geschicklichkeit und ruhige Nerven waren gefragt. Wohlbemerkt: «Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen», aber vielleicht mal eine Jonglierkeule auf den Kopf, was wiederum für ein Lachen sorgte.

Viel Spass bereitete das Riesendomino. Magnet der Spiele aber war sicher die auf dem Pausenplatz des Moosschulhauses installierte Bodysoccer-Anlage. Das ist eigentlich nichts anderes als ein riesiger Töggelikasten, wobei die Schülerinnen und Schüler selber zu Töggelis mutieren und sich harte Fussballpartien liefern, passend zur damals anstehenden Fussball-EM. Das Lachen und Grölen der anheizenden Fans liessen die Freude erahnen. Endlich wieder mal etwas Ungezwungenheit und alles ohne diese ärgerliche Maske, da die Maskentragpflicht im Freien gerade rechtzeitig vor der Spielwoche aufgehoben wurde. Ja, ein kleines Stück Normalität.

mit Spiel, Spass und Freude

Die Firma Creavida wurde 2004 gegründet mit der Vision, möglichst viele Spielideen und Spielfreude in Schulen, Institutionen und Familien zu bringen. Spielen macht Spass, fördert die sozialen Kontakte sowie zahlreiche kognitive und körperliche Kompetenzen.

Das zeigte sich wieder in dieser Spielwoche an der Schule Matten, vermischt mit der Hoffnung, dass der Coronaspuk bald einmal verschwindet und wieder mehr Lebensfreude Platz macht.

Pressedienst Schule Matten

Verabschiedungen und Jubiläen an der Schule Matten zum Ende des Schuljahres 2020/21

Zum Ende dieses Schuljahres wurden an der Schule Matten zwei Lehrpersonen verabschiedet, welche sich viele Jahre zum Wohle der Kinder eingesetzt haben. Marianne Seiler unterrichtete 43 Jahre im Kindergarten Unterdorf. Die Kinder ihrer ersten Klasse werden schon bald 50 Jahre alt! Die Schule verliert in Marianne Seiler eine engagierte Lehrperson, die es verstand, den Kindern einen positiven Einstieg in den Kindergarten- und Schulalltag zu gestalten. Das Kollegium wird ihre freundliche, interessierte und mitdenkende Art vermissen.

Martin Suter wird nach 33 Jahren Schule Matten pensioniert. Er unterrichtete im Zyklus 3 als Klassen- und Fachlehrer in vielen Klassen. Seine umfassenden IT-Kenntnisse, sein ganzen Humor und seine Hilfsbereitschaft wurden ebenfalls vom Kollegium sehr geschätzt.

Die Schulsozialarbeiterin, Sabina Stör, verlässt die Schule Matten in Richtung Bern. Sie hat in den letzten Jahren mit grossem Einsatz die Schulsozialarbeit aufgebaut und etabliert. Alle konnten sich stets auf sie verlassen. Man wusste um ihre Präsenz, ihr offenes Ohr und ihre Unterstützung und Hilfe zu verschiedensten Themen.

Alle an der Schule Matten Beteiligten wünschen Marianne Seiler, Martin Suter und Sabina Stör von Herzen alles Liebe und Gute für ihre Zukunft und hoffen, dass der eine oder andere Kontakt weiter bestehen bleibt.

Anlässlich des Schuljahresschlussessens konnten am Freitag, 25. Juni 2021 zwei Jubilarinnen für ihren unermüdlichen Einsatz an der Schule Matten geehrt und gefeiert werden: Brigitte Dänzer unterrichtet seit 30 Jahren als Unterstufenlehrerin und Katrin Messerli Kallen seit 30 Jahren als Lehrerin auf allen Stufen wechselnd sowie seit 20 Jahren im Team als Schulleiterin.

Pressedienst Schule Matten

Von Links: Katrin Messerli Kallen, Marianne Seiler, Martin Suter, Brigitte Dänzer und Sabina Stör.

Rugenlauf & Spielturnier

Für die nachgeholten Anlässe, welche im Herbst 2020 wegen Corona nicht durchgeführt werden konnten, herrschte ideales Wetter. Der letzte traditionelle Rugenlauf der Schule Matten fand am Montagmorgen, 14. Juni, statt. Ab nächstem Schuljahr wird die Schule Matten einen Orientierungslauf im Rugen veranstalten, dies entsprechend dem Antrag des Schülerrates der Schule. Dann werden sich die Schüler und Schülerinnen der 5. bis 9. Klassen messen. Künftig wird nicht nur schnelles Laufen sondern auch das zielgenaue Finden der Anlaufpunkte entscheidend sein.

Bei bestem Wetter und guter Laune aller Teilnehmerinnen, Teilnehmer und Lehrpersonen wurden die Mittelstreckenläufe im Rugen von den Kindern der 5. bis 9. Klasse absolviert. Trotz Corona konnte diese gemeinsame Schulveranstaltung von Mittel- und Oberstufe stattfinden. Die Jahrgänge und Klassen hielten mehr Abstand, was aber die Stimmung beim Anfeuern aller Beteiligten nicht minderte. Vielmehr verteilte sich die stimmgewaltige Unterstützung über gut die halbe Strecke. Auch einige wenige Zuschauer waren anwesend. Die 9. Klasse verabschiedet sich traditionellerweise ulkig verkleidet. Dieses Privileg hob auch dieses Jahr die Stimmung und war jeweils ein zusätzlicher Farbtupfer.

Auf die offizielle Siegerehrung und Rangverkündigung musste wegen der Pandemieeinschränkung leider verzichtet werden. Nach dreimaligem Sieg kann Angela Rüegsegger den begehrten Wanderpokal als ewige Trophäe ihr Eigen nennen. Bei den Knaben gewann Luca Zwahlen. Herzliche Gratulation!
Ohne Unfälle, gesund, abgekämpft, aber sehr zufrieden, ging es gegen Mittag zurück in die Schule, wo die Sportlerinnen und Sportler der Oberstufe das gemeinsame Picknick einnahmen, bevor das nachmittägliche Spielturnier startete.

Rangliste Knaben

1. Rang:	Luca Zwahlen (7)	4.54
2. Rang:	Sajad Ahmadi (8)	5.04
3. Rang:	Nathanael Zarth (6)	5.09
4. Rang:	Gian Steiner (6)	5.14
5. Rang:	Janis Lüthi (6)	5.27
6. Rang:	Lukas Bleuer (7)	5.29

Rangliste Mädchen

1. Rang:	Angela Rüegsegger (9)	4.56
	Jasmine Rüegsegger (8)	4.56
3. Rang:	Lorena Zanni (8)	5.30
4. Rang:	Chiara Martinaglia (7)	5.51
5. Rang:	Cécile Müller (6)	5.55

Spielturnier der Oberstufe

Sportlich ging es nach dem Picknick weiter. Die geschlechterdurchmischten Teams der Oberstufe lieferten sich spannende Duelle in den Mannschaftssportarten Volley- und Fussball.
Würden an der EM so viele Tore fallen wie am nachmittäglichen Fussballturnier in Matten, so wäre dies ein Riesenspektakel für die gesamte Fussballfangemeinde!
Es wurde hart aber fair gekämpft. Der Schweiss floss in Strömen, nicht nur die Sonne, sondern auch das Publikum heizten ein. Des einen Freud, des anderen Leid. Jubelrufe paarten sich mit dem Entsetzen über den verpassten Treffer. Die Mädchen waren ebenbürtige Spielerinnen, das zeigte auch die Effizienz der Torverwertung. Eine kalte Wasserdusche in Form einer Wasserschlacht am Rande des Spielfeldes kam in dieser Hitze gelegen und brachte zusätzliche Freude. Endlich war Fussballspielen wieder erlaubt! Lange mussten die Schülerinnen und Schüler warten wegen den Coronabeschränkungen, welche Kontaktsportarten wie Fussball, Basketball und Unihockey nicht zuliessen.

In der Vorrunde spielten alle vier Teams gegeneinander. Die beiden bestplatzierten dieser Runde bestritten den Final. Je eine Mannschaft der 7. und 8. Klasse schafften diese Hürde. Den Sieg des spannenden Finalkampfes (2 mal 10 Minuten) durfte das Team der 7. Klasse nachhause tragen. Bravo, das gab es noch nie!
Ebenso spannend verliefen die Begegnungen in der Halle beim Volleyball-Turnier. Sechs Teams rangen auf zwei Spielfeldern um die Vorherrschaft.
Die Taktik und das hohe Spielniveau aller Mannschaften verblüfften, vor allem jene der 9. Klasse, welche mit drei ausgeglichenen Teams aufwarteten. Dank Corona (wie absurd dies auch klingen mag) haben sich die verschiedenen Klassen das letzte Jahr intensiver als sonst mit dem Volleyball beschäftigt. Wie bereits erwähnt, waren beliebte Mannschaftspiele und Kontaktsportarten im Schulsport untersagt, also hatte man sich vermehrt mit Volleyball beschäftigt. Das hohe Spielniveau hat auch das Publikum begeistert.
Routiniertes Sprunganspiel, gezielte Pässe mit einem scharfen Smash als Abschluss, gekonnte Angriffe aus dem Mittelfeld, erfolgreiche Blocks, starke Verteidigung und Ballabnahmen prägten die Spiele. Zahlreiche verloren geglaubte Bälle wurden mit grossem Einsatz und Kapriolen gerettet. Spannung pur, und dies während des gesamten Turniers!
Um den Sieg kämpften zwei der drei Teams der 9. Klasse in einem an Spannung kaum zu überbietenden Spektakel!
Vielleicht nehmen einige bis anhin unbekannte Talente ihr «trainiertes Wissen» mit in die Zukunft, treten einem Volleyballclub bei oder vergnügen sich gekonnt am Strand in den Ferien mit anderen «Volleyanern». Oder sie haben einfach die Freude an diesem Spiel entdeckt, denn Volleyball fägt erst so richtig, wenn man es ein wenig versteht. Dazu benötigt es Spielerfahrung, Geduld, Einsatz und Zeit.
Zu hoffen bleibt, dass Volleyball weiterhin Anklang bei den Schülerinnen und Schülern der Schule Matten findet. Nicht zu vergessen, dass vor Jahren immerhin eine Mannschaft aus Matten, die Kantonale Schülermeisterschaft gewonnen hat. Mit dem momentanen Niveau der 9. Klasse wäre das dieses Jahr ebenfalls wieder im Bereich des Möglichen gewesen. Aber eben – Corona – alles abgesagt.
Aus bekannten Gründen wurde auch hier auf eine offizielle Siegerehrung verzichtet. Aber gfägt hets!

Pressedienst Schule Matten

10. Matten Abend

Der 10. Matten Abend findet bei guter Witterung am Mittwoch, den **25. August 2021 auf dem Dorfplatz** gegenüber dem Coop Matten statt. Bei unsicherer Witterung gibt das WTK-Telefon 079 389 96 39 über die Durchführung des Anlasses entsprechend Auskunft.

Bezüglich Covid-19 verfolgt die Einwohnergemeinde Matten stetig die Entwicklung der Pandemie. Es gelten die am 25. August 2021 massgebenden Bestimmungen des Bundesrates und des Kantons Bern.

Eltern Kind Treff

eltern verein matten

Alle zwei Wochen am Freitagmorgen treffen sich Babys und Kleinkinder mit Ihren Begleitpersonen zum gemeinsamen Austausch, Spielen und Znüni.

Wo: Kirchgemeindehaus Matten
Spielgruppenraum im UG

Wann: 27.08., 10.09., 24.09., 22.10., 05.11., 19.11., 03.12., 17.12.2021
jeweils von 9 bis 11 Uhr

Kosten: 3.- CHF pro Familie fürs Znüni

Anmelden ist nicht nötig, ihr seid jederzeit willkommen.

Wir freuen uns auf Euch!

www.elternverein-matten.ch

Adventskalender 2021

Seit vielen Jahren gibt es in unserem Dorf den schönen Brauch der individuell geschmückten Adventsfenster. Ich freue mich, die Nachfolge von Brigitte Rieder übernehmen zu dürfen. Brigitte hat unseren Adventskalender in den letzten 25 Jahren organisiert. Herzlichen Dank für den tollen Einsatz.

Ich suche nun Mattner/innen welche im Advent mit ihren dekorierten Fenster ein Leuchten in unsere Gesichter zaubern wollen. Ich freue mich weiterhin über langjährige, aber auch über neue Mitwirkende.

Bitte meldet euch bei mir und reserviert euer Wunschdatum.

Barbara Sorg, Eyacheri 4, 3800 Matten
033 823 27 08 / 078 656 16 27
barbara.sorg@hotmail.com

Wieder etwas Vereinsleben

Geburtstage

September

Zimmermann Hanna	Rugenstrasse 91	04.09.1941
Zybach Paul	Hertigässli 16	08.09.1937
Flückiger Tulia	Klostergässli 5	13.09.1928
Zimmermann Walter	Rugenstrasse 91	17.09.1933
Bühler Sigrid	Kesslergasse 22	24.09.1929
Bettler Peter	Lärchenweg 50	26.09.1938
Pensa Margaretha	Lärchenweg 72	28.09.1939

Oktober

Kohli Martha	Rugenstrasse 69	01.10.1926
Zwahlen Klara	Hertigässli 54	07.10.1933
Müller Manuel	Fliederweg 10	07.10.1938
Egli Hanna	Lächenweg 7‘	08.10.1928
Weber Rosmarie	Rugenstrasse 103	09.10.1939
Schlunegger Lotty	Kreuzackerweg 22	12.10.1933
Busch Dora	Hauptstrasse 22	12.10.1939
Matter Alfred	Hauptstrasse 45	14.10.1938
Ammann Liesbeth	Hauptstrasse 31	15.10.1934
Weber Rosalie	Rütistrasse 16	18.10.1927
Kölle Josef	Brunngasse 21	18.10.1929
Wicki Helene	Alterswohnheim Rosenau	19.10.1931
Schär Häsler Esther	Senggigässli 10	24.10.1934
Wälti Paul	Rütistrasse 23	28.10.1938

November

Wirz Max	Klostergässli 5	07.11.1934
Leibundgut Ferdinand	Zentrum Artos	11.11.1932
Wisler Elsbeth	Nelkenweg 10	11.11.1941
Pfeifer Harry	Lärchenweg 26	13.11.1930
Vranken Heinrich	Unterdorfstrasse 16	13.11.1930
Ogi Erna	Kreuzackerweg 22	15.11.1936
Beutter Rosina	Eyacheri 21	18.11.1933
Dossenbach Margaretha	Aenderbergstrasse 23	26.11.1941
Zwahlen Erika	Gsteigstrasse 8	26.11.1941

Redaktionsschluss für unsere nächste Nummer:
30. Oktober 2021

IMPRESSUM Herausgeber und Abonnentendienst: Dorfverein Matten, Juheigässli 13a, 3800 Matten, dorfverein.matten@quicknet.ch
Redaktion (Text & Bild): Dorfverein Matten, Manuel Müller, Esther Kehrli, Brigitte Rieder, Matthias Ritschard
Zahlstelle: *Raiffeisenbank Jungfrau, IBAN: CH03 8080 8001 8990 1134 2, Dorfverein Matten*
Auflage: *2350 Exemplare, erscheint ¼-jährlich, grafische Gestaltung &* Druck: *Thomann Druck AG, 3855 Brienz,* ISSN-Nr. 1662-3010